

29.04. 2020

Coronavirus: Apotheken warnen bei Masken

Von PPS



Bild Rechte

Schweizerischer Apothekerverband pharmaSuisse

(Bern-Liebefeld)(PPS) **Hygieneschutzmasken sind gefragt wie nie. Doch aufgepasst: Minderwertige oder falsch getragene Masken sind nutzlos und gefährlich. Wer seine Maske in der Apotheke oder Drogerie besorgt, setzt auf ein zertifiziertes Produkt und erhält auf Wunsch die notwendigen Instruktionen.**

Die Apotheken atmen auf. Nachdem erst nur der führende Detailhandel vom Bund beliefert wurde, haben nun auch Apotheken 3 Millionen Hygieneschutzmasken, um ihren Eigenbedarf zu decken und das Gewerbe, Therapeuten, Heime sowie bedürftige Patienten und die Bevölkerung zu versorgen.

Zurzeit kommen jedoch auch Produkte in den Verkauf, die den Qualitätsstandards nicht genügen und somit keinen Schutz gewährleisten. Wer seine Masken in der Apotheke besorgt, kann sicher sein, dass es sich um zertifizierte und qualitativ einwandfreie Ware handelt. Fachberatung inklusive: Apothekenteams instruieren die Handhabung der Masken.

«Wir stellen aktuell fest, dass Masken teilweise falsch getragen oder falsch eingesetzt werden», stellt Fabian Vaucher, Präsident Schweizerischer Apothekerverband pharmaSuisse, fest. So würden viele die Maske über dem Nasenrücken nicht straff genug anlegen, sie zu lange tragen oder die Handhygiene vor und nach dem Anlegen vernachlässigen. «Falsch angewendete Masken sind kontraproduktiv, sie vermitteln eine falsche Sicherheit», so Vaucher. Damit Masken die volle Schutzwirkung entfalten können, sind also ein geprüftes Produkt und eine Beratung über den Einsatz und die korrekte Handhabung sinnvoll.

Über die Organisation:

Über pharmaSuisse

Der Schweizerische Apothekerverband pharmaSuisse ist die Dachorganisation der Apothekerinnen und Apotheker. Dem Verband sind über 6'700 Mitglieder und 1'500 Apotheken angeschlossen. pharmaSuisse unterstützt seine Mitglieder dabei, die Bevölkerung bei Gesundheitsfragen optimal zu beraten und zu begleiten. Dazu erarbeitet der Verband wirkungsvolle Präventionsmassnahmen und entwickelt zukunftsweisende Dienstleistungen für die medizinische Grundversorgung. Mit dem Ziel, das hohe Vertrauen der Bevölkerung in die Apotheken weiter zu stärken.

Pressekontakt:

Schweizerischer Apothekerverband pharmaSuisse
Medienstelle
Stationsstrasse 12
3097 Bern-Liebefeld
Telefon: +41 (0)31 978 58 27
E-Mail: kommunikation @ pharmaSuisse.org

Kategorie

Medizin & Gesundheit

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/coronavirus-apotheken-warnen-masken>